



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Ea
vom 20. Oktober 2010

6. Spieltag Meisterschaft 19 Uhr Sportplatz Trinerplatten (Kunstrasen), Zofingen

SC Zofingen Ea : FC Entfelden Ea 5:3 (2:2)

Aufgebot **FC ENTFELDEN Ea**:
1 Anto Pjanic
4 Gianluca Sorrentino
5 Davide Francesco Ragusa
6 Giuliano Scuderi
7 Micha-Andrin Vogel
8 Antonio Caroli
9 Benjamin Huskic
10 Nicola Scherer ©
11 Robin Suter
12 Olivier Schnyder
13 Arcelio Caetano

Abwesend: Kimi Häggi (Ferien)
Fabian Fehlmann (Ferien)

Schiedsrichter: Marco Coelho (SC Zofingen)

Torfolge:
6. 0:1 Nicola Scherer
10. 1:1 Penalty
16. 1:2 Davide Ragusa
23. 2:2 Penalty
35. 2:3 Benjamin Huskic
44. 3:3
45. 4:3
55. 5:3

Weitere Ergebnisse seit dem 25. September 2010:

FC Menzo Reinach Ea 9 : 1 FC Mellingen Ea
FC Gränichen Ea 0 : 6 SC Zofingen Ea
FC Rothrist Ea 5 : 3 FC Küttigen Ea
FC Aarau Ea 10 : 2 FC Mellingen Ea
SC Schöttland Ea 3 : 3 FC Gränichen Ea
FC Menzo Reinach Ea 3 : 5 FC Muri Ea
FC Oftringen Ea 1 : 5 SC Schöttland Ea
SC Zofingen Ea 3 : 1 FC Oftringen Ea

Absolut unverdiente Niederlage der Junioren Ea des FC Entfelden!

Wir schreiben Mittwoch, den 20. Oktober 2010. Nach beinahe einem Monat ohne Ernstkampf trafen die Junioren Ea des FC Entfelden um 19 Uhr auf dem Kunstrasen des Sportplatz Trinerplatten auf ihre Altersgenossen des SC Zofingen Ea, den aktuellen Tabellenführer in der 1. Stärkeklasse Gruppe 1.

Die Tabellsituation interessierte im Vorfeld des Spiels niemanden, selbst die Spieler wussten nichts von „ihrem Glück“.

Der Kunstrasen und das kalte, nasse Wetter erschwerten die sonst schon schwierige Aufgabe zusätzlich, doch den Entfelder Trainern gelang es die Mannschaft optimal auf das Spiel einzustellen und man schien seinen Augen zeitweise nicht zu trauen während der Partie. Doch alles der Reihe nach.

Pünktlich um 19 Uhr piff der Schiedsrichter Marco Coelho (SC Zofingen) die Partie an. Von Beginn weg übernahmen überraschenderweise die Gäste aus Entfelden das Zepter der Partie. Das Heimteam aus Zofingen wusste nicht wie ihnen geschieht, den die Entfelder wirbelten ab der ersten Sekunde und machten sehr viel Druck auf das gegnerische Tor. Bereits in der 6. Minute wurde dieses Pressing belohnt, den Nicola Scherer traf mit einem wunderbaren Schuss aus etwa 13 Metern zum 0:1. In der Folge kamen die Zofinger etwas besser in die Partie, doch in der 9. Minute hatte erneut Nicola Scherer eine Sternstunde, als er den Ball aus grosser Distanz gefühlvoll an die Latte lobte. In der 10. Minute lancierten die Zofinger ihrerseits den ersten gefährlichen Angriff. Der Ball kam durch einen gut getimeten Pass in die Tiefe zu einem Zofinger Angreifer, der herausstürzende Torhüter Anto Pjanic klärte die Situation jedoch souverän. Dachten alle, denn der Schiedsrichter piff zur grossen Verwunderung aller einen Elfmeter, da Anto Pjanic nebst dem Ball auch den Angreifer am Bein erwischte. Die Folge war das 1:1.

Die Entfelder liessen sich dadurch aber nicht aus der Ruhe bringen, sie spielten weiterhin ein sehr gepflegtes Passspiel, welches die Stürmer immer wieder in aussichtsreiche Abschlussposition brachte, wobei meistens nur wenig fehlte zu einem weiteren Tor. In der 16. Minute wurde den Entfeldern etwa 17 Meter vor dem Tor ein Freistoss zugesprochen. Davide Ragusa übernahm diese Aufgabe und traf mit seinem Schuss direkt in die rechte hohe Torecke, welche von ihm aus entfernter war. Ein wunderschöner Treffer zum 1:2. So wie es sich gehört freute sich die gesamte Mannschaft ausgiebig mit dem Torschützen, was von einem sehr guten Teamgeist zeugt. Es war Davide Ragusas erstes Tor bei den E-Junioren! Gratulation!

Nach diesem Tor kamen die Zofinger innerhalb von drei Minuten zu drei guten Chancen, wobei ihnen entweder das eigene Unvermögen, ein Bein eines Entfelder Abwehrspielers oder der bis dato souveräne Torhüter Anto Pjanic im Weg standen. Bis zur 23. Minute plätscherte das Spiel so vor sich hin ohne grosse Höhepunkte, doch in dieser Minute nahm der Schiedsrichter erneut unglücklich Einfluss aufs Spiel. Er sah im Strafraum der Entfelder einen kleinen Schubser von Giuliano Scuderi an seinem Mitspieler und piff einen weiteren zweifelhaften Penalty zu Gunsten des Heimteams. Aufgrund von Aufschreien aus dem Publikum (welche vollkommen zurecht waren) wurde die Partie kurz unterbrochen, warum auch immer. Nachdem sich alles beruhigt hatte, war Anto Pjanic bei der Ausführung des Strafstosses zwar mit den Fingerspitzen noch am Ball, doch auch er konnte den erneuten Ausgleich zum 2:2 nicht verhindern.

Mit diesem ungerechten Unentschieden ging es in die Halbzeit. Die Entfelder zeigten die beste Halbzeit seit Patrick Stebler und Daniel Binder diese Mannschaft trainieren, es war eine sensationelle Leistung bis dahin, welche nur durch zwei Fehlentscheide getrübt wurde. Als neutraler Zuschauer musste man bis dahin denken, die Entfelder seien der souveräne Tabellenführer und nicht die Zofinger. Wir konnten in der Pause nur darauf hinweisen, dass noch nichts gewonnen sei und man in der zweiten Halbzeit versuchen solle noch eine Schippe drauf zu legen und das Spiel solange als möglich offen halten.

Die zweite Halbzeit begann wie die Erste. Die Entfelder übten starken Druck auf das Zofinger Tor aus und in der 35. Minute wurden sie mit dem 2:3 durch Benjamin Huskic belohnt. Erneut war es eine starke Passstafette über Micha Vogel und Nicola Scherer, die Benjamin Huskic mustergültig frei spielten und dieser zog aus 15 Metern ab, so dass der Ball unhaltbar direkt unter der Latte einschlug. Der verdiente Lohn - war man versucht zu sagen, nach den unglücklichen Aktionen der ersten Halbzeit.

Doch die Zofinger kamen immer besser in die Partie und lancierten einen Angriff nach dem Andern. In der 44. Minute war einer dieser Angriffe erfolgreich, gegen den Schuss von der Strafraumgrenze in die linke untere Ecke war Anto Pjanic chancenlos, da war die Abwehr im kollektiven Tiefschlaf. 3:3. Nebenbei sollte noch erwähnt werden, dass ein Entfelder Spieler getroffen am Boden lag und man auf Zofinger Seite trotzdem weiterspielte, nachdem man sich während der ersten Hälfte mehrmals beschwerte über das angeblich zu harte Zweikampfverhalten einiger Entfelder Akteure! Das nennt man dann wohl **Fairness!** Doch es kam noch schlimmer für die Entfeldern, nur eine Minute später profitierten die Zofinger von einem Missverständnis zwischen Davide Ragusa, Micha Vogel und Anto Pjanic und konnten das Spiel zum 4:3 drehen.

Das Spiel hatte anscheinend zu viele Kräfte gekostet auf Seiten der Entfelder, welche in der folgenden Spielzeit keine wirklich zwingenden Chancen mehr erarbeiten konnten. Im Gegenteil nach 56 Minuten verwertete Zofingen eine ihrer raren Chancen zum vor-entscheidenden 5:3. Eine Minute später jedoch setzte Benjamin Huskic zu einem phänomenalen Solo an zwischen 4 Zofingern hindurch, dabei wurde er im Strafraum offensichtlich regelwidrig gestoppt, doch wie es in solchen Fällen meistens ist, entschied der Schiedsrichter auf Weiterspielen. Unerklärlich und ohne Worte. Die fünf! Minuten Nachspielzeit (niemand weiss warum) änderten auch nichts mehr am mehr als unverdienten 5:3 Sieg des Tabellenführers aus Zofingen.

Die Entfelder spielten gegen den Tabellenführer so gut wie noch nie in dieser Saison, darum tut diese Niederlage doppelt weh. Trotzdem haben alle 11 Spieler ein dickes Lob verdient, nun kann man langsam von 11 Teamplayern sprechen, welche sich alle für die Andern opfern. Heute wären die drei Punkte mehr als verdient gewesen für die Entfelder. Leider war die Leistung des Schiedsrichters nicht annähernd so gut, wie das Niveau der Partie. Eine indiskutable Leistung aufgrund der zahlreichen Fehlentscheide und des nervösen Verhaltens.

Viel kann man zur heutigen Partie nicht mehr sagen, außer kopf hoch Jungs, wir haben dem Tabellenführer eine sehr schwere Partie geliefert und gezeigt, dass wir auch mit den besten nicht nur mithalten können, sondern den Tenor auch bestimmen können.

Mit einer weiteren Niederlage, aber voller Stolz freuen wir uns auf die nächste Partie am Samstag, 23. Oktober 2010 um 14 Uhr auf dem Sportplatz Bächen in Unterefelden. Gegner in diesem Spiel werden die Junioren des FC Menzo Reinach sein.

20.10.2010

Bericht von Patrick Stebler und Daniel Binder

Tabelle:

1. SC Zofingen Ea	9	8	0	1	24	35 : 25
2. SC Schöftland Ea	8	6	1	1	19	57 : 23
3. FC Aarau Ea	6	6	0	0	18	74 : 13
4. FC Muri Ea	7	5	0	2	15	43 : 29
5. FC Gränichen Ea	7	3	1	3	10	21 : 27
6. FC Menzo Reinach Ea	7	3	0	4	9	35 : 34
7. FC Küttigen Ea	7	2	0	5	6	27 : 43
8. FC Mellingen Ea	7	1	1	5	4	22 : 42
9. FC Oftringen Ea	8	1	1	6	4	22 : 42
10. FC Entfelden Ea	6	1	0	5	3	16 : 38
11. FC Rothrist Ea	6	1	0	5	3	15 : 51